



Misioni Katolik Shqiptar  
Katholische Albanermission

LUZERN

MARIA VOM GUTEN RAT

# Jahresbericht 2019

Sitz der Mission in St. Michael Luzern



Misioni Katolik Shqiptar  
 Katholische Albanermission  
 Rodteggstrasse 6  
 6005 LUZERN  
 Tel: 041 250 52 60, Fax: 041 250 52 67  
 www.misioni-lu.ch, albanermission@migrantenseelsorge-luzern.ch

Leiter der Mission: **Marijan Lorenci (ab September 2019)**  
 Marijan Lorenci ist am 10. September 1970 in Kosovo geboren.  
 Zwischen 2006 und 2016 hatte er in Deutschland missioniert.  
 Zwischen 2016 und bis August 2019 war er in seiner Heimat im  
 Kosovo in der Wahlfahrtkirche Letnica als Rektor aktiv.

Mitarbeiterinnen: Schwester Franciska  
 Schwester Violeta  
 Vilma Kaqinari (Sekretariat)

Unsere Gruppen: Chor, Frauengruppe, Ministranten, Religionskinder, Lektoren,  
 freiwillige Helfer, Begleiter der Haussegnung etc...

### Statistik 2019

	2019	2018
<b>Taufen</b>	<b>52</b>	<b>60</b>
<b>Firmungen</b>	<b>0</b>	<b>25</b>
<b>Ehevorbereitungen</b>	<b>30</b>	<b>29</b>
<b>Todesfälle</b>	<b>5</b>	<b>6</b>

Statistik 2019	Chor- gruppen	Lektoren	Begleiter Haus- Segnungen	Kommunions- Spender	Frauen- gruppe	Ministranten	Religions- Kinder
Emmenbrücke / Sursee		17					24
Goldau	9	6				4	
Inwil ZG		5				4	
Luzern	31					25	32
Willisau	11	5				7	13
Alle Regionen			61	9	11		
<b>Total Personen</b>	<b>51</b>	<b>33</b>	<b>61</b>	<b>9</b>	<b>11</b>	<b>40</b>	<b>69</b>

### **Unsere Messen finden jeweils in folgenden Kirchen statt:**

- **Emmenbrücke Heilige Familie:** Messezeit um 13:30 Uhr  
Zweimal im Monat, jeweils der zweite und dritte Sonntag im Monat.
- **Giornico TI St. Michele:** Messezeit um 18:00 Uhr  
Einmal im Monat, jeweils der letzte Sonntag im Monat.
- **Goldau Herz Jesu:** Messezeit um 10:30 Uhr  
Einmal im Monat, jeweils der dritte Sonntag im Monat.
- **Inwil ZG St. Thomas:** Messezeit um 11:00 Uhr  
Einmal pro Monat jeweils am Anfang des Monats
- **Littau St. Theodul:** Messezeit um 19.15 Uhr  
Kreuzweg jeweils freitags und Antonius Andacht jeweils dienstags
- **Luzern St. Michael:** Messezeit um 18:30 Uhr  
Einmal im Monat, jeweils der erste Freitag im Monat und 5. Sonntag.
- **Sursee St. Georg:** Messezeit um 13:30 Uhr  
Zweimal im Monat, jeweils der erste und dritte Sonntag im Monat.
- **Vetros VS Pl. De L'Engise :** Messezeit um 17 :30 Uhr  
Ca. fünf Mal im Jahr, jeweils am Samstag.
- **Willisau St. Peter und Paul:** Messezeit um 17:00 Uhr  
Einmal im Monat, jeweils der zweite Sonntag im Monat.

### **Unsere Haupt-Aktivitäten:**

Frauentreffen, Chor Imzot Nikë Prela – Jahrestag, Mädchentreff, Seminar in der Fastenzeit, Mittagsessen nach Gottesdienst in St. Michael, Luzern, Missionsfest Zoja e Kshillit të Mirë Muttertag, Chorausflug Wien Österreich, Lourdes Wallfahrt, Einsiedeln Wallfahrt mit Essen im Restaurant Sonne, Pfingstfeier – Sporttag, Religionskinder und Erstkommunikationskinder – Fest, St. Anton Andacht – Apéro, Grillfest in Kriens, Ministranten Ausflug, Flüeli Ranft Wallfahrt, St. Niklaus Kinderfest, Dankessen für unseren Rat der Mission und den Begleiter der Haussegnung, Weihnachten Familienfest Kriens

---

Liebe Leserinnen und Leser

Zuerst einmal möchten wir uns bei den unzähligen freiwilligen Helfern, den verschiedenen aktiven Gruppen, den Angestellten, unseren Gläubigen und unserem Seelsorgeteam unter der Leitung unseres Pfarrers, Don Marijan Lorenci, ganz herzlich für den unermüdlichen Einsatz bedanken. Don Marijan Lorenci ist der Nachfolger (ab September 2019) von Don Agimi Qerkini. Den Pfarreien St. Michael-St. Anton Luzern möchten wir für die sehr gute Zusammenarbeit und die gegenseitige Unterstützung und Wertschätzung danken.

Dieser Jahresbericht fasst die wichtigsten pastoralen und kulturellen Aktivitäten und Ereignisse unserer Mission zusammen. Auch Ihnen allen ein herzliches Dankeschön! Auf den nächsten Seiten haben wir einige unserer besonderen Aktivitäten aufgeführt.

Viel Spass beim Lesen!

---

## JANUAR



Am ersten Tag des neuen Jahres feierten wir in unserer Kapelle in St. Michael, Luzern, um 18.00 Uhr die heilige Messe, die von unseren Missionaren Don Agim Qerkini und Don Dominik Qerimi, ein Salesianer aus dem Kosovo, gemeinsam zelebriert wurde. In St. Anton Luzern hatten wir ein gemeinsames Apéro mit den Mitarbeitenden der beiden Pfarreien St. Michael-St. Anton. Urs Brunner, Mitglied Leitungsteam, betonte die gute Zusammenarbeit zwischen uns und ihnen. Ab dem 16. Januar begannen in

Sursee und in den anderen Zentren wieder die Glaubensstunden und die Chorproben. Ein erstes gemeinsames Mittagessen nach dem Gottesdienst fand am 27. Januar in St. Michael, Luzern statt. In dieser Messe wurden auch drei Kinder getauft. Am Essen hatten über 100 Gläubige teilgenommen und die Stimmung war sehr schön.

## FEBRUAR

Im Februar wurden an St. Blasius der Halssegen durchgeführt und es wurden auch Kerzen sowie traditionelles Essen gesegnet. Der Erzbischof Angelo Massara aus Shkodra-Albanien nahm an der heiligen Messe in Goldau teil. An diesem Tag beteten wir für unser albanisches Volk und insbesondere für unser Land Kosovo, das vor 11 Jahren zum unabhängigen Staat erklärt wurde. Am selben Tag fand das spirituelle Frauentreffen in St. Michael Luzern von 15.30 bis 20.00 Uhr zum Thema "Lob an die Gaben Gottes" statt, welches von 43 Frauen besucht wurde. Es gab auch ein gemeinsames Gebet in der Missionskapelle und ein Abendessen anlässlich der Unabhängigkeit des Kosovos. Die Frauen hatten viele leckere Desserts mitgebracht. Die Oberin, unsere Schwester Gordana Igric, mit Ihrer Beraterin, Schwester Vida Adem, kam zu Besuch. Bei dieser Gelegenheit traf sie sich mit dem Priester und den Schwestern, um mit ihnen über ihr Leben und ihre Mission hier in der Schweiz zu reden.

## MÄRZ



Am ersten Freitag des Monats feierten wir um 18.30 Uhr in St. Michael den Gottesdienst zum Gedenken des 23. Jahrestags des Übergangs in die Ewigkeit von Monsignore Nikë Prelës. Nach der Messe wurde ein Apéro offeriert. In St. Michael Luzern fand auch ein eintägiges, spirituelles Treffen für Mädchen aus den Missionen Thurgau und Luzern statt. Nach der Messe, die durch unseren Don Agim geleitet wurde, gab es ein Mittagessen mit anschließender PowerPoint Präsentation zum

Motto "Was soll ich tun, um in das Reich des ewigen Lebens zu gelangen?" Die Mädchen waren sehr aufmerksam und machten aktiv mit. Am Anfang der Fastenzeit fand am 8. März in Littau der erste Kreuzweg statt, danach gab es die Heilige Messe. Wie jedes Jahr in der Fastenzeit wurde vom 28. – 31. März das Seminar zur „Spirituelle Erneuerung“, durchgeführt, welches

von Don Lush Gjergji, Priester aus dem Kosovo, geleitet wurde. Die Heilige Messe in Sursee um 13.30 Uhr feierten Mons. Rrok Gjonlleshaj, Erzbischof von Bar, Don Lushi, Don Agimi und Don Tomë Karrica.

## **APRIL**

Die dritte St. Antonsandacht, am Dienstag um 19.30 in Littau leitete Mons. Rrok Gjonlleshaj, Erzbischof von Bar, zusammen mit Don Tome Karrica und Don Agim. Nach dem Kreuzweg feierte unser Bischof Mons. Dodë Gjergji zusammen mit Don Agim die heilige Messe. Bei dieser Gelegenheit beglückwünschte uns unser Bischof für die grosszügige spirituelle Teilnahme in diesen Tagen vor Ostern.



Er lobte unser ganzes Wohlwollen in die Religion und im Glauben an Jesus, unseren Erlöser. In Schwyz wurde ein neuer Priester geweiht, Don Mik Qerkini, der Cousin von unserem Don Agim. Er ist hier in der Schweiz im Kanton Thurgau aufgewachsen. So nahmen auch unser Bischof, Mons Dodë Gjergji, Don Agim und die Schwestern an dieser Zeremonie teil. Am Gründonnerstag, dem letzten Abendmahl unseres Herrn Jesus Christus, wurde in St. Michael, um 20 Uhr gefeiert. Es wurden zwölf Apostel gewählt, einige von ihnen solche, die ihre Kinder aktiv zum Glaubensunterricht brachten oder Haussegensbegleiter und Freiwillige der Mission. Ebenso wurden 12 Ministranten, die in dieser heiligen Messe aktiv waren, von Don Agim mit einem «Schoggi Hasen» beschenkt und die Apostel erhielten ein Gebäck, das wie ein Kelch aussah und dazu Wein für die immer aktive Hilfe. Der Chor sang wunderschön. Am Karfreitag wurde der Kreuzweg mit allen drei Missionen, Aarau, Thurgau und Luzern um 13 Uhr in Einsiedeln gefeiert. Die Beteiligung der Gläubigen war sehr gross. In St. Michael Luzern fanden ab 18 Uhr Karfreitagsrituale, wie das Lesen der Leiden unseres Herrn Jesus Christus und das Küssen des Kreuzes statt. Nach der Liturgie in der Missionskapelle wurden die "Bewahrung des Grabes Christi" und die Gelegenheit zur Beichte bis 24:00 Uhr fortgesetzt. Es war möglich, bis Mitternacht zu beten. Am Karsamstag, in der Osternacht begann um 21 Uhr die Messe in St. Michael Luzern. Die Kirche war voller Gläubigen. Die Rituale waren das Segnen des Feuers und die mitgebrachten Körbe der Gläubigen, das Anzünden der Osterkerze und das Singen der Kerzenhymne, welche von Don Agim gesungen wurde. Don Agim segnete auch mehr als 300 Eier, die die Minister nach der Messe den Kindern und den Gläubigen verteilten. Am 30. April fand in Littau das Fest unserer Patronin der «Maria vom Guten Rat» statt. Die Messe begann mit einer kleinen Prozession, die von Don Agim, den Ministern und einer Gruppe in der Nationaltracht angeführt wurde. Sie hatten Kerzen in den Händen und stellten diese vor das Bild unserer Patronin in der Kirche. Im Anschluss gab es ein grosszügiges Apéro, das von den Gläubigen mitgebracht wurde. Don Agim lud alle herzlich ein und bedankte sich für die verschiedenen traditionellen Essen, die zu diesem Fest mitgebracht wurden. An der Feier nahmen auch einige Vertreter der Gemeinde Littau teil.

## MAI



Dieses Jahr gingen im Mai 22 Chor-Mitglieder, zusammen mit Schwester Violeta nach Wien. Sie besuchten bei dieser Gelegenheit mehrere historische und künstlerische Orte. Es wurde auch das Grab von Mutter Franziska Lechner, Gründerin des Ordens unserer Schwestern, in Breitenfurt besucht. Unsere Mission nahm auch an der Prozession der «Maria von Fatima» der portugiesischen Mission teil. Der

Muttertag wurde im Missionszentrum in St. Michael, Luzern gefeiert mit circa 200 Müttern. Wir hatten live Musik von Egzona Dedaj, es gab ein Abendessen mit Dessert und Spiele. Am Abendessen nach der Delegiertenversammlung nahmen Schwester Violeta und Frau Vilma Kaqinari (Sekretariat Albanermision) teil. Eine Gruppe von über 50 Gläubigen sowie Don Agim und die Schwestern pilgerten von Luzern nach Einsiedeln, wo sie nach 12 Stunden Fussmarsch ankamen. Die Pilger besuchten die Heilige Messe in der Kapelle Mutter Maria, danach wurde ein gemeinsames Abendessen von der Mission offeriert. Wie jedes Jahr fand die Pilgerfahrt nach Lourdes statt. Don Agim, die Schwestern und über 160 Gläubigen pilgerten nach Lourdes Frankreich. Wir hatten ein vielfältiges Programm. Der schönste Moment war die heilige Messe in der Grotte von unserer Mutter Maria.



## JUNI



Am 8. Juni fand in der Luzern Innenstadt, in der St. Peter-Peterskapelle, um 9.30 Uhr die Heilige Messe in albanischer und deutscher Sprache unter der Leitung von Don Agim statt. Am Nachmittag war in St. Michael Luzern die Feier für die Erstkommunikationskinder mit anschliessender Messe für die Kinder und ihre Eltern. Über 100 Personen waren anwesend. Die Messe

wurde von Don Agimi mit Don Prek Lazraj, dem Direktor von Radio Maria in Albanien, geleitet. Nach der Messe wurde grilliert. Am Abend des 9. Juni war in St. Michael Luzern, das Forumstreffen der Mission „Unserer Lieben Mutter vom guten Rat“, bei welchem wir das ganze Jahr von September 2018 bis Juni 2019 besprachen. Wir sind dankbar für all die Beiträge im Laufe des Jahres sowohl



von Einzelnen als auch die von den Familien. Am 10. Juni in Kriens wurde wie jedes Jahr ein Grillfest für die freiwilligen Mitarbeiter der Mission organisiert. An diesem Anlass nahmen 75 Personen teil. Am 11. Juni war in Littau die 13. Antonius Andacht und am 13. Juni das St. Antonius-Fest in Littau mit Apéro nach der Messe. Am 15. Juni pilgerten 50 Gläubige zusammen mit unserem Missionar und den Schwestern nach Flüeli-Ranft, in die Heimatstadt des geliebten Heiligen Bruder Claus. Früh am Morgen starteten sie die Reise zu



Fuss mit Gebet und kamen um 12.30 Uhr zu der Kapelle, wo die Heilige Messe stattfand. Im Anschluss der Messe gab es im Freien ein gemeinsames Mittagessen am Feuer im Freien. An Fronleichnam feierte unsere Mission zusammen mit der Gemeinde Littau diesen Tag mit einer Prozession. Die Messe, die sowohl auf Deutsch als auch auf Albanisch war, fand im St. Michael, Littau statt Sie wurde von unserem Missionar zusammen mit dem Pastoralassistenten von Littau, Bernhard Koch, geleitet. Nach der Messe gab es ein gemeinsames Mittagessen. Das ganze Jahresprogramm wurde durch die aktive Teilnahme an spirituellen Treffen, sowie festlichen Missionen in Zusammenarbeit mit den Priestern, Schwestern, Frauen des Forums

und mit vielen Freiwilligen ermöglicht. Möge Gott selbst der Segen des Lebens eines jeden sein.



## **JULI**

Am 7. und 14. Juli wurden jeweils nach der heiligen Messe die Fahrzeuge der Gläubigen gesegnet. Am 14. Juli kündigte Don Agim in der Messe an, dass der Bischof Dodë Gjergj einen Transfer mit ihm beabsichtige und dass nach den Sommerferien ein neuer Missionar an seine Stelle tritt. Solche Veränderungen müssen als normal verstanden werden. Don Agim bedankte sich für die schönen neun Jahr, die er hier in der Schweiz verbringen durfte.

Ab diesem Sonntag begannen die Ferien von unserem Missionar und unseren Schwestern.

## **AUGUST**

Ab 18. August, nach den Sommerferien, starteten wir mit den üblichen Messezeiten. Don Agim forderte alle auf, sich auf spirituelle Bildung einzulassen und die Kinder in den Religionsunterricht in die Mission zu bringen. Am Ende der Messe lud Don Agim alle Kinder ein, zum Altar zu kommen und segnete sie und ihre Schulsachen. Es war eine großartige Gelegenheit, mit dem Segen des Herrn ein neues Schuljahr zu beginnen und die Arbeit nach dem Urlaub anzufangen. Auch die Chorproben begannen ab dem 30. August wieder.



## SEPTEMBER

Am Sonntag, dem 1. September wurde der neue Missionar Don Marijan Lorenci in der Messe in Inwil ZG und in Sursee vorgestellt. Am 6. September organisierte die Migrantenseelsorge einen Ausflug mit allen Missionaren nach Willisau, an dem wir alle teilnahmen. Don Agim, Don Marjan und die Schwestern mit der Sekretariatsmitarbeiterin,

Vilma Kaqinari waren dabei. Am 8. September, in der Messe in der Emmenbrücke wurde offiziell unser neuer Missionar, Don Marijan Lorenci vom Bischofsvikar Hanspeter Wasmer willkommen geheissen und das Kanonikus wurde übergeben und unterschrieben. Anwesend waren auch Cornelius Zraggen, Präsident des Administrativrates, Hans-Peter Bucher, Geschäftsführer der Migrantenseelsorge und Don Marian Mark, Pfarreileiter im Kanton Thurgau. Der Bischofsvikar bedankte sich auch bei Don Agim für seinen unermüdlichen Dienst als Missionar hier in der Schweiz und übergab ihm ein Geschenk. Don Agim bedankte sich bei allen und wünschte dem neuen Missionar alles Gute und Gottes Segen. Nach der Messe gab es ein reichhaltiges Buffet mit verschiedenen Spezialitäten. Am 15. September wurde im St. Michael, Luzern ein Abschieds-Abendessen für Don Agim organisiert. Eingeladen waren langjährige freiwillige Helfer, Berater, Chormitglieder, Lektoren und Mitglieder des Forums und Vertreter der Pfarreien St. Michael –St. Anton. Es war ein gelungener Anlass. Am 22. September wurde die gemeinsame Patroziniums-Messe in St. Michael, Luzern gefeiert, welche von Don Agim, Don Marijan und Urs Brunner gemeinsam geleitet wurde. Don Marijan wurde herzlich von den Pfarrei St. Michael-St. Anton empfangen. Urs Brunner lobte die langjährige gute Zusammenarbeit und wünschte Don Agim alles Gute in seiner neuen Mission im Kosovo. Nach der Messe gab es im Kirchenhof ein reichhaltiges Apéro, welches gemeinsam vorbereitet wurde. Die Gläubigen verabschiedeten sich von Don Agim und begrüßten Don Marijan.



## OKTOBER

Der erste Freitag startete wie immer mit der heiligen Messe, dem Rosenkranzgebet und Beichtmöglichkeit in St. Michael, Luzern. Am 5. Oktober ging eine Gruppe von Gläubigen den Rosenkranz in der Höhle unserer lieben Maria in Ebikon beten. Nach der Messe vom 6. Oktober fand ein spirituelles Treffen der Frauen in St. Michael,

Luzern statt zum Thema: "Die Jungfrau Maria im Leben von N. Franziska Lechner". Am 20. Oktober war unser Bischof Dodë Gjergj aus dem Kosovo in der Messe anwesend und hiess Don Marijan herzlich in seiner neuen Mission willkommen. Der Bischof dankte allen Priestern, die hier gedient hatten, und wünschte Don Marjan den Segen, die Mission zu führen.

## NOVEMBER

An Allerheiligen fand am Nachmittag zwischen 14:00 und 19:00 Uhr in St. Michael das Mädchentreffen statt, zum Thema „zur Heiligkeit berufen“. Um 18.30 Uhr war in der Missionskapelle Gottesdienst und heilige Messe mit der Beteiligung vieler Gläubigen. Während dieser Messe erinnern wir uns an die Verstorbenen unserer Familien. Am 22. November wurde das Fest der Heiligen Cäcilia mit einem Apéro gefeiert. Dieses Jahr gingen wir mit den Ministranten nach Stans OW zum Bowling und Badminton. Die Kinder und wir von der Mission hatten sehr viel Spass. Am 30. November war das grosse Frauentreffen in Thurgau.

47 Frauen mit Schwestern der Mission Luzern gingen mit dem Car nach Sirnach, um sich dort gemeinsamen mit der Mission Sirnach zu treffen. Dort wurden wir vom Missionar Don Albert Demaj, den Schwestern und einer großen Gruppe von Frauen begrüsst. Don Albert organisierte eine Messe für uns, die Frauen haben uns mit Kaffee, Gipfeli, Mittagessen und Dessert verwöhnt. Nach dem Mittagessen wurde über die Kongregation "Töchter der göttlichen Liebe", die letztes Jahr das 150-jährige Jubiläum feierten, berichtet und informiert.





## DEZEMBER

Am ersten Sonntag leitete Bischof Felix Gmür in der Stadthalle Sursee die Messe. Es nahmen fünf Pfarreien sowie verschiedene anderssprachige Missionen teil. Die Messe war sehr gut organisiert und besucht. Die Hälfte der Kollekte wurde den Betroffenen der Erdbeben in Albanien gewidmet. Von unserer Mission konnte nur eine Schwester teilnehmen,

da wir an diesem Tag schon eine Messe in Inwil in ZG um 11 Uhr hatten.

Im Dezember gab es mehrere Rorate Messen, die gut besucht waren. Am St. Nikolaus Fest, dem 6. Dezember, hatten wir wieder unser Kinderfest. Zuerst fand die Messe statt, danach

gab es vom St. Nikolaus «Säckli» für die Kinder und zum Schluss Pizzastücke für alle. Am 8. Dezember fand für die Familien die geistliche Erneuerung mit dem Thema «das Gebet» statt, welche durch Don Marijan Lorenci geführt wurde. Im Dezember wurden verschiedene Möglichkeiten für die Versöhnung mit Gott gegeben, dabei hatten sich die Missionare untereinander ausgeholfen. Am 14. Dezember gab es für die Frauen die Möglichkeit, in St. Michael Weihnachtsgutzli für Wohltätigkeitszwecke zu backen. Es war eine schöne



Erfahrung für die Frauen, zusammen zu sein, zu arbeiten und Rezepte auszutauschen. Am selben Abend war auch das Dankensessen für die freiwilligen Helfer. Don Marijan bedankte sich bei allen für die unermüdliche Arbeit. Die Heiligabend-Messe war um 20 Uhr in Emmenbrücke. Eine halbe Stunde vor der Messe gab es ein gelungenes Kinder- und Jugend-Programm. Die Messe, welche Don Marijan zelebrierte, war feierlich, die Anwesenheit der Gläubigen sehr hoch es gab auch eine grosse Anzahl von Ministern, die mitgeholfen hatten.

Am 28. Dezember fand das traditionelle Familien-Weihnachtsfest in Kriens in der Krauerhalle statt. Der Anlass, der etwas weniger besucht war als im letzten Jahr, war ein sehr schönes Fest.

An Silvester fand in der Kapelle im St. Michael, Luzern die Messe statt. Eine große Anzahl von Gläubigen nahm an der Messe teil und dankte Gott für das "alte" Jahr und gleichzeitig beteten sie zu Gott für ein erfolgreiches und gesegnetes neues Jahr.

